

[11047.] Fr. Karafiat in Brünn ersucht um schleunigste Einsendung von 2 bis 4 Probe- nummern

Katholisch. theolog. Zeitschriften.

[11048.] An die Herren Verleger von Kinder- und Jugendchriften.

Dringend ersuche ich mit von allen neuen Kinder- und Jugendchriften nur 1 Exemplar und nicht mehr, pro novitate einzusenden, jedoch die Baars- und Partie-Preise beizusehen, worauf ich kommenden Falls nachbestellen werde.

Die Zusendung von älteren Kinderschriften verbitte ich mir jedoch gänzlich.

Olmüh, d. 1. October 1853.

Eduard Hözel.

[11049.] G. Schmid in Schw.-Gmünd bittet die norddeutschen Herren Verleger fortwährend um gesl. Einsendung von Circularen u. Wahlzetteln, auch wenn keine directen Bestellungen von mir erfolgen. Ich beziehe meinen norddeutschen Bedarf noch immer größtentheils durch die Herren Beck & Fraenkel in Stuttgart.

[11050.] Ich habe durch mein neu eingerichtete Geschäfts-Vocal in der frequenteren Gegend der Stadt gute Verwendung für Kunstsachen und ersuche die Herren Verleger von solchen, um Einsendung ihrer Nova.

Schweidnitz.

G. Kowarzik.

[11051.] Die Herren Verleger von in Lieferungen erscheinenden Werken bitte ich, falls dieselben unter günstigen Bedingungen und mit Ansichtsnoten, Anzeigen und Subscript.-Listen geliefert werden, um schleunige Einsendung in einem Exemplare, ich werde dann nachbestellen, und mich besonders dafür verwenden. Auch placate erbitte ich mir in 2 Exemplaren.

G. Roeder in Briezen a/D.

[11052.] Sollte jemand einen Musikalien-Katalog zu einem Leihinstitute von circa 12 bis 14,000 Nummern, wenn auch schon vor 1 oder 2 Jahren ohne Nachtrag haben drucken lassen, so wolle derselbe gütigst die Exped. d. Börsenblattes davon sub P. P. in Kenntniß sezen, worauf nähere Mittheilung erfolgen wird.

[11053.] Die Herren Musikalien-Verleger ersuchen ich um Einsendung ihrer Nova behufs guter Verwendung dafür.

Schweidnitz.

G. Kowarzik.

[11054.] Inserate in Grimm's deutsches Wörterbuch.

Diejenigen geehrten Collegen, welche den Umschlag der demnächst erscheinenden 7. Lieferung von Grimm's Wörterbuch noch zu Inseraten benutzen wollen, ersuchen ich ergebenst, mir dieselben baldigst zugehen zu lassen.

Leipzig, 1. October 1853.

S. Hirzel.

[11055.] Heute versendete ich eine Weihnachts-Notiz

in Form einer Preistabelle.

Wem dieselbe rechtzeitig etwa nicht zugehen sollte, beliebe zu verlangen.

Berlin, 5. October 1853.

Carl J. Kleemann.

[11056.] Vor einigen Tagen versendete ich ein Circular, betreffend:

Ein werthvolles Festgeschenk für Minderbegüterte.

Wem dasselbe rechtzeitig etwa nicht zugehen sollte, beliebe zu verlangen.

Berlin, 5. October 1853.

Carl J. Kleemann.

[11057.] Englisches Sortiment

besorge ich nach wie vor zu dem hiesigen Nettopreise mit 10% Commiss. franco Leipzig.

Die Journale gehen pünktlich am 1. von hier ab. —

London.

Franz Thimm.

[11058.] Ein literarisch und buchhändlerisch gebildeter Mann sucht eine Anstellung als Corrector in einer Verlagsbuchhandlung, oder als Redaktionsmitglied einer Zeitschrift. Auch eine entsprechende Gehilfenstelle in einer Buchhandlung würde Derselbe übernehmen. Frankirte Offerten sind an Dr. O. Schulz in Bremen zu adressiren.

### Übersicht des Inhalts.

Befanntmachung des Berliner Unterstüzung-Vereins. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt No. 10960—11058. — Leipziger Börse am 7. October 1853. — Wahlzettel.

Annenmt 10964.	10965.	11037.	Franz 11029.	Hölzel 11048.	Parker 11024.
11038.	11039.	11040.	Friderichs 10977.	Hoch 11031.	Reyher 11011.
11042.	11043.	11044.	Gaertner 10976.	Jadowitz 10975.	Roeder 11051.
11052.	11058.		Gall 11034.	Janke 11036.	Schmid in Schw.-G. 11050.
Bädeker in Göbl.	10992.		Gebhardi, G. 10961.	Junge 10978.	Schmidendorf 11014.
Beck in N.	10971.	10988.	Gebhardt & R. 10973.	Karafiat 11047.	Schnitfeld 11023.
11013.			Geiger 10991.	Klemann 11055.	Schwetschke & S. 10987.
Bed & Br.	11005.		Geisler 10986.	Kornicker 11006.	Schmidt 10999.
Bennat & B.	11019.		Hallberger'sche B. 10995.	Kowarzik 11025.	v. Seidel 11035.
Berra 10963.			Halm 11028.	Krieger 10980.	Strauß 11002.
Brochhaus 11020.			Hartleben 10972.	Kymmel 11022.	Thimm 11057.
Brückner 10967.			Hartung 10966.	Lambert 10996.	Thomas 11000.
Bruhn 11009.			Hempel 10994.	Leibrock 10968.	Uslader 10962.
Dieder 10974.			Hennig 10960.	Marcus in B. 11018.	Utrecht 11004.
Dibot frères 10998.			Herold in G. 11027.	Mühlmann 10993.	Vieweg & S. 11010.
Dunder, M. 10983.	10990.		Herk 11033.	Müller in G. 11008.	Wallerstein 10970.
11017.			Hess in Pr. 11015.	Nutt 11026.	Weigel, L. O. 11046.
Ghlermann 10982.			Heubel 10985.	Dehler 11003.	Winter in G. 10969.
Giesen 11030.	11032.		Heymann, G. in B. 10979.	Olbecop 10984.	v. Zabern 11021.
Gente 11007.			Hesse 10997.	Osiander 11001.	Zupanski 10981.
Gränsel 10989.			Hirzel 11054.		

### Leipziger Börse am 7. October 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt.	k. S.	—
	2 Mt.	99%
Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f	k. S.	—
	2 Mt.	110%
Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt.	k. S.	—
	2 Mt.	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	—
	2 Mt.	56 <sup>1</sup> / <sub>16</sub>
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—
	2 Mt.	152%
London pr. 1 Pf. St.	k. S.	—
	2 Mt.	—
	3 Mt.	6. 19%
Paris pr. 300 Frs.	k. S.	—
	2 Mt.	80%
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	—
	2 Mt.	90%
	3 Mt.	—
Augustd'or à 5 ,f à 1/3 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem	d°.	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungsfusse . . . . .	d°.	10%
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5, f 15%
Holländ. Duc. à 3 ,f . . . . .	auf 100	6%
Kaisertl. d°. d°. . . . .	d°.	6%
Bresl. d°. d°. à 65 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> As	d°.	6%
Passir d°. d°. à 65 As . . . . .	d°.	6%
Conv. Species u. Gulden . . . . .	d°.	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	d°.	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Gold pr. Mark fein Cölln . . . . .		—
Silber d°. d°. . . . .		—
<b>Staatspapiere, Actionen, etc.</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten . . . . .	91%	90%
Königl. Sächs. Staat-sPapiere . . . . .	92	—
à 3 % von 1830 { von 1000 u. 500 ,f kleinere . . . . .	—	—
à 4 % von 1847 von 500 ,f . . . . .	100%	—
à 4 % von 1852 { von 500 ,f . . . . .	102%	—
à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % von 1850 von 500 u. 200 ,f . . . . .	102%	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe . . . . .	91%	—
à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % { von 1000 und 500 ,f . . . . .	—	—
Action der ehem. S. Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,f . . . . .	90%	—
d°. d°. Sächs. -Schles. EBC. à 4 % à 100 ,f . . . . .	102%	—
Leipziger Stadt-Obligationen . . . . .	96%	—
à 3 % { kleinere . . . . .	—	—
d°. d°. à 4 % . . . . .	102%	—
d°. d°. à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ,f . . . . .	93	—
à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % { v. 100 u. 25 ,f . . . . .	—	—
d°. à 3 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> % { v. 100 u. 25 ,f . . . . .	100	—
d°. à 4 % { v. 100 u. 25 ,f . . . . .	—	—
d°. lausitzer d°. à 3 % . . . . .	88	—
d°. d°. à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	96%	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	108%	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine . . . . .	92	—
à 3 % { kleinere . . . . .	—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	—	—
d°. d°. d°. à 5 % . . . . .	85	—
Wiener Bank-Actionen pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d°. à 250 ,f pr. 100	—	184
Lpz. Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,f pr. 100	208	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,f pr. 100	35 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—
Berlin Anhalt d°. à 200 ,f pr. 100	127	—
Magdeb. Leipz. d°. à 100 ,f pr. 100	310	—
Thüringische d°. à 100 ,f pr. 100	107 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Klemmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner  
in Leipzig.